

Es wird immer häufiger heiß

Die Zahl der Hitzetage in Deutschland nimmt seit den 1980er-Jahren dramatisch zu. Das zeigen Daten des Deutschen Wetterdienstes, welche die GDV-Tochter VdS Schadenverhütung ausgewertet hat. Vor allem im Osten und Süden gibt es immer öfter Tage mit einer Durchschnittstemperatur von 30 Grad Celsius und mehr. Neben Hochwasser und Stürmen ist Hitze das dritte Wetterextrem, das durch den Klimawandel begünstigt wird

Die Hitzefolgen

-  Herz-Kreislauf-Erkrankungen
-  Extremwetterereignisse
-  Wald- und Böschungsbrände
-  Ernteeinbußen
-  Wasserknappheit

Kühler an der Küste

Durchschnittliche Zahl der Hitzetage pro Jahr nach Bundesländern im Vergleich 1950er → 2010er



Die Oase

Landkreis mit den wenigsten Hitzetagen (im Vergleich 1950er → 2010er)

Flensburg
0 → 2 Tage

Der Hotspot

Landkreis mit den meisten Hitzetagen

Speyer
9,3 → 23 Tage

Die neue Heißezeit

Zahl Hitzetage mit 30 Grad Celsius oder mehr



Die Äcker werden trockener

Abweichung der Bodenfeuchte unter Winterweizen in Prozent der nutzbaren Feldkapazität; Vergleichsperiode 1961-1990 (April, Mai, Juni)

